

PRESSEMITTEILUNG  
Mainz, 16. November 2020

## Tarifeinigung für die kommunalen Nahverkehrsunternehmen in Rheinland-Pfalz

Der Kommunale Arbeitgeberverband Rheinland-Pfalz e. V. und die Gewerkschaften ver.di und dbb beamtenbund und tarifunion haben sich auf einen neuen Bezirkstarifvertrag für die kommunalen Nahverkehrsunternehmen in Mainz, Trier, Kaiserslautern und Pirmasens geeinigt. Der neue Tarifvertrag übernimmt die Potsdamer Tarifeinigung für den übrigen öffentlichen Dienst des Bundes und der kommunalen Arbeitgeber vom 25. Oktober 2020 und sieht punktuelle Verbesserungen der Arbeitsbedingungen für die Nahverkehrsbeschäftigten vor. Er hat eine Laufzeit bis zum 31. Dezember 2023.

„Die Gewerkschaften hatten umfangreiche Forderungen zum Entgelt, zur Arbeitszeit und zu Sozialleistungen gestellt und nach dem bundesweiten Streik am 29. September weitere Arbeitsniederlegungen nicht ausgeschlossen“, berichtet Dr. Markus Sprenger, Geschäftsführer des KAV Rheinland-Pfalz aus den Gesprächen. „Wir konnten jedoch verdeutlichen, dass die Corona-Pandemie dem öffentlichen Nahverkehr sehr zugesetzt hat. Um die Krise nicht zu befeuern, haben die Arbeitgeber solche Forderungen kategorisch abgelehnt, die zu Lasten des Personaleinsatzes und damit des Verkehrsangebots gegangen wären.“

Deutschhausplatz 1, 55116 Mainz  
Postfach 27 05, 55017 Mainz

Telefon: 06131 / 28949-0  
Telefax: 06131 / 28949-828  
E-Mail: [info@kav-rp.de](mailto:info@kav-rp.de)  
Internet: [www.kav-rp.de](http://www.kav-rp.de)

Trotz der Rückschläge der letzten Monate wollen die kommunalen Nahverkehrsunternehmen weiter an der ökologischen Verkehrswende arbeiten. Mit dem Tarifvertrag investieren sie in das Personal. Doch auch in die Erneuerung der Busflotten, den Ausbau der Elektromobilität und eine Optimierung des Verkehrsangebots für die Fahrgäste muss in den kommenden Jahren mehr Geld fließen. „Es ist gut, dass die Gewerkschaften die ökologische Verkehrswende mittragen“, so Herr Dr. Sprenger weiter. „Dennoch sind wir skeptisch, dass diese Wende in den großen Städten gelingt, wenn das Land nicht bereit sein sollte, auch die städtischen Nahverkehrsunternehmen stärker zu fördern.“

Kontakt:

Dr. Markus Sprenger  
Geschäftsführer  
Kommunaler Arbeitgeberverband Rheinland-Pfalz e.V.  
Tel.: 06131 28949 820  
Fax: 06131 28949 828  
Email: [sprenger@kav-rp.de](mailto:sprenger@kav-rp.de)

Verantwortlich für den Inhalt ist Geschäftsführer Dr. Markus Sprenger